

Datenschutzinformation für Hotelgäste

Wir informieren im Folgenden zur Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten im Zusammenhang mit einer Buchung bei uns.

Verantwortliche Stelle:

Bezeichnung:	EJF Service und Fürsorge gemeinnützige GmbH
Anschrift:	Königsberger Straße 28, 12207 Berlin
Telefon:	+49 30 76 884-0
E-Mail:	info@ejf.de
Internet:	www.ejf.de

Kontakt Daten der Aufsichtsbehörde:

Bezeichnung:	Berliner Beauftragte für Datenschutz und Informationsfreiheit
Anschrift:	Friedrichstraße 219 10969 Berlin
Telefon:	+49 30 13889-0
E-Mail:	mailbox@datenschutz-berlin.de
Internet:	www.datenschutz-berlin.de

Kontakt Daten unseres Datenschutzbeauftragten:

Beauftragter für den Datenschutz:	Wiemer Arndt UG
Anschrift:	Marienstraße 25, 10117 Berlin
E-Mail:	https://wiemer-arndt.de/

Zweck und Rechtsgrundlage der Datenverarbeitung

Ihre personenbezogenen Daten verarbeiten wir ausschließlich zur Durchführung Ihrer Buchung und Ihres Aufenthalts, insbesondere für:

- Reservierungs- und Zahlungsabwicklung
- Verwaltung Ihrer Gästedaten
- Kommunikation rund um Ihren Aufenthalt

- gesetzliche Meldepflichten (§ 29 BMG)
- Art. 6 Abs. 1 lit. b DSGVO (Vertragserfüllung)
- Art. 6 Abs. 1 lit. c DSGVO (rechtliche Verpflichtung)
- ggf. Art. 6 Abs. 1 lit. f DSGVO (berechtigtes Interesse)

Welche Daten werden verarbeitet?

Wir verarbeiten insbesondere folgende Daten:

- Name, Adresse, Kontaktinformationen
- Geburtsdatum, Nationalität (Meldeschein)
- Buchungs- und Aufenthaltsdaten
- Zahlungsinformationen (z. B. IBAN, Kreditkarte bei Onlinezahlung)

Empfänger Ihrer Daten

Innerhalb unseres Hauses erhalten nur die Stellen Zugriff auf Ihre Daten, die diese zur Erfüllung ihrer Aufgaben benötigen (z. B. Mietverwaltung, Buchhaltung, Objektbetreuung).

Externe Empfänger können sein:

- IT-Dienstleister und Hotelsoftware-Anbieter (z. B. Buchungssysteme)
- Zahlungsdienstleister
- Behörden, sofern gesetzlich vorgeschrieben (z. B. Meldewesen)

Zentrale IT-Verfahren und konzerninterne Datenweitergabe (§ 30a DSGVO-EKD)

Sofern Ihr Aufenthalt über ein zentrales IT-System abgewickelt wird, kann eine gemeinsame Verarbeitung mit verbundenen Unternehmen stattfinden (z. B. für Buchhaltung, Projektmanagement oder IT-Support). Dies erfolgt auf Grundlage von:

- Art. 28 DSGVO (Auftragsverarbeitung)
- Art. 26 DSGVO (gemeinsame Verantwortung)

Wir sind Teil eines Konzerns bzw. eines organisatorischen Verbundes. Im Rahmen dieser Struktur kann es erforderlich sein, personenbezogene Daten an andere verbundene oder konzernzugehörige Stellen weiterzugeben, sofern diese zur Erfüllung der vertraglichen oder organisatorischen Aufgaben beitragen.

Dies betrifft insbesondere Bereiche wie:

- die Durchführung von Dienstleistungen im Rahmen der Geschäftsbesorgung,
- das zentrale Rechnungswesen und Controlling,
- die gemeinsame Projektkoordination oder IT-Infrastrukturbetreuung.

Die Weitergabe erfolgt ausschließlich im erforderlichen Umfang und unter Berücksichtigung der geltenden Datenschutzregelungen.

Übermittlung in ein Drittland

Eine Datenübermittlung in ein Drittland (außerhalb der EU/des EWR) ist nicht vorgesehen. Sollte sie im Einzelfall notwendig sein (z. B. Nutzung internationaler IT-Dienste), erfolgt dies nur auf Grundlage geeigneter Garantien gemäß Art. 44 ff. DSGVO (z. B. Standardvertragsklauseln der EU-Kommission).

Dauer der Datenspeicherung

- Buchungs- und Abrechnungsdaten: 10 Jahre (nach § 147 AO)
- Meldescheine: 1 Jahr nach dem Aufenthaltsjahr (§ 30 Abs. 4 BMG)
- Vertragsbezogene Daten: solange gesetzliche Aufbewahrungsfristen bestehen

Automatisierte Entscheidungsfindung und Profiling

Es findet keine automatisierte Entscheidungsfindung im Sinne von Art. 22 DSGVO statt. Profiling wird ebenfalls nicht durchgeführt.

Ihre Datenschutzrechte

- Auskunft (Art. 15 DSGVO)
- Berichtigung (Art. 16 DSGVO)
- Löschung (Art. 17 DSGVO)
- Einschränkung der Verarbeitung (Art. 18 DSGVO)
- Datenübertragbarkeit (Art. 20 DSGVO)
- Widerspruch gegen bestimmte Verarbeitungen (Art. 21 DSGVO)
- Widerruf Ihrer Einwilligung (Art. 7 Abs. 3 DSGVO)
- Beschwerde bei einer Aufsichtsbehörde (Art. 77 DSGVO)

Erforderlichkeit der Bereitstellung personenbezogener Daten

Die Bereitstellung Ihrer personenbezogenen Daten ist erforderlich, um das Vertragsverhältnis rechtssicher umzusetzen.